R-Zausel vom SChwindaner Land

Mein erstes Jahr im Paradies



Ich sitze bei Sonnenschein im Schatten auf meinem Gartenstuhl unterm Apfelbaum und gerade kam mir der Gedanke, dass ich nächste Woche 1 Jahr alt werde. Es war eine schöne Zeit mit meiner Familie, deshalb möchte ich Euch darüber erzählen.

Meine Leute haben sich anscheinend schon länger mit dem Gedanken, einen Dackel zu holen, auseinandergesetzt. Im Hause Attenberger lebt ja schon seit 8 Jahren ein Leonberger Rüde Namens Dojan mit einem stattlichen Gewicht von 80 kg, 2 Katzen und 4 Wellensittiche.

Mein Frauli gab keine Ruhe und konnte somit mein zukünftiges Herrli überreden mal am Samstag den 4.6.2022 auf den Dackelplatz zu fahren. Dort wurden sie von Elfriede Kolbeck begrüßt, ein nettes Gespräch fand statt und wie der Zufall es wollte, sind wir am 3.6. auf die Welt gekommen. Es war ein Rauhaardackelwurf mit 6 Welpen u.a. ich in schwarz/rot. Meine Eltern sind Divana vom Schwindauer Land und Paco von der Ruhrau.

Ein Treffen zwischen Elfriede und meinen Menschen wurde mal zum Anschauen von uns Welpen vereinbart. Was soll ich Euch sagen: Angeschaut, verliebt und gekauft. Ich war Welpe im R-Wurf, also musste ein Name mit "R" her. Mein Frauli meinte ich schau aus wie ein Zausel und schon stand mein Name R-Zausel fest. In der Folgezeit haben mich meine Menschen wöchentlich besucht bis ich endlich am 12.8.2022 zu meiner Familie umziehen durfte. Alles war vorbereitet und mein Abenteuer Familie konnte beginnen.

Ich habe meine erste Nacht mit meinem Frauli im Wohnzimmer verbracht und ab der zweiten Nacht habe ich alleine in meiner Box geschlafen. Ende der zweiten Woche habe ich mein "Geschäft" verlässlich angezeigt und meine Familie meinte ich sei stubenrein.

Dojan und ich haben uns sofort verstanden und er machte mir das Einleben leicht. Ich habe mich sofort nach ihm orientiert

und er hat mir alles vermittelt was für mich wichtig ist. Er hat mir gelernt Ruhe zu finden, zu spielen, mit anderen Hunden umzugehen und alles ohne Angst zu bewältigen. Auch besucht mich immer mein Dackelfreund Ludwig aus München, da mischen wir dann alles richtig auf.

Da mein Frauli mit Dojan ganz aktiv beim
Traillen ist war natürlich klar, dass ich auch
diesen Weg gehen möchte. So stand ich mit
16 Wochen das erste Mal am Start und
habe dann auch schon im Januar die 2. Prüfung
im Traillen, die erste konnte ich überspringen,
als jüngster Prüfungsteilnehmer bestanden.



Da Dojan als Einsatzhund bei Findehund tätig ist, möchte ich natürlich in seine Fußstapfen treten.

In den Monaten August bis jetzt haben mich meine Menschen viel erleben lassen, z.B. waren wir in allen möglichen Geschäften, Lokalen, Tierpark und vieles mehr. Alle Unternehmungen habe ich immer souverän gemeistert. Mich kann nichts mehr erschüttern. Auch Sylvester konnte mich nicht aus der Ruhe bringen, das habe ich verschlafen.

Mein Frauli hat viel mit mir vor, ich soll als Therapiebegleithund ausgebildet werden. Ich war als Vorbereitung im Welpenkurs, in der Junghundegruppe und im Alltagstraining. Im April habe ich jetzt die Therapiehundeausbildung begonnen. Diese dauert ca. 1 Jahr und am Ende werden Frauli und ich vom Messeliinstitut in Wien geprüft und sind dann ein Therapiebegleithundeteam. Ich strenge mich wahnsinnig an und habe auch schon einige Tricks dafür gelernt.

Auch wurde ich in meinem ersten Jahr tierärztlich und physiotherapeutisch gut betreut. Meine Physiotherapeutin, Trainerin fürs Traillen und Ausbilderin für die Therapiebegleithundeausbildung Monika Langer, ist zwischenzeitlich auch meine beste Menschenfreundin.

Da mein Frauli es versteht mich richtig auszulasten, mir Ruhephasen einplant und auch das Spielen und Kuscheln nicht zu kurz kommen bin ich ein rundum glücklicher und zufriedener kleiner Dackel der von allen geliebt wird. Mein Geburtstag wird natürlich mit meiner Familie und meinen Hundefreunden gefeiert.



Und was ich noch so nebenher erwähnen möchte: Der Chef im Hause Attenberger bin natürlich ich und wenn ich was anstelle, kann mir eigentlich keiner böse sein, denn für solche Situationen habe ich meinen umwerfenden Dackelblick.

Ich werde jetzt mein Schläfchen unter dem Apfelbaum fortsetzen und wünsche Euch allen eine schöne Zeit.

Bleibt gesund

Euer

Zausel